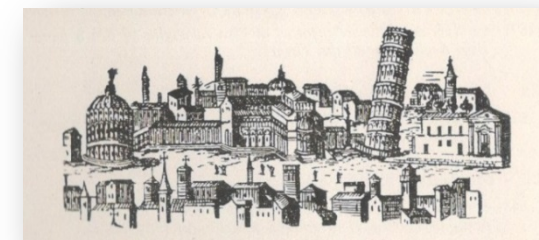




UNIVERSITÀ DI PISA

INTERNATIONALE FACHTAGUNG
HUMBOLDT-KOLLEG



TEXTE IM SPANNUNGSFELD VON
MEDIALEN SPIELRÄUMEN UND
NORMORIENTIERUNG

TAGUNGSSEKRETARIAT

Mag. Katharina Salzmann
k.salzmann@humnet.unipi.it
M.A. Gianluca Cosentino
gianluca.cosentino@for.unipi.it
Dott. Patrizio Malloggi
patrizio.malloggi@istruzione.it

TAGUNGSBÜRO

23.10.2014 14.00-15.00
Aula U.Dini, via del Castelletto 11

24.10.2014 9.00-10.00
15.00-16.00

Annemarie Schnell
annemarie.schnell@web.de

TAGUNGSWEBSEITE

<http://www.fifleli.unipi.it/fachtagung2014/>

Wissenschaftliche Leitung

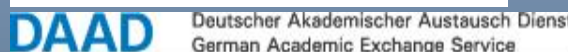
Marina Foschi Albert, Università di Pisa
Marianne Hepp, Università di Pisa
Eva Neuland, Universität Wuppertal
Martine Dalmas, Université Paris Sorbonne

in Zusammenarbeit mit

Bergische Universität Wuppertal
Université Paris-Sorbonne
Alexander von Humboldt-Stiftung
DAAD – Deutscher Akademischer Austauschdienst/ Beirat Germanistik
Institut für Deutsche Sprache Mannheim
AIG – Associazione Italiana di Germanistica
Villa Vigoni – Deutsch-Italienisches Zentrum für europäische Exzellenz
Scuola Normale Superiore, Pisa
Associazione Culturale Italo-Tedesca Pisa

mit der Teilnahme von

Deutsches Generalkonsulat Mailand



Interkulturelle Perspektiven der internationalen Germanistik

Pisa, 23.-25.10.2014

Donnerstag, 23.10.2014

Aula U. Dini - Scuola Normale Superiore, via del Castelletto 11

ERÖFFNUNG DER TAGUNG - GRUBWORTE

- 15.00 MASSIMO MARIO AUGELLO, Rektor der Universität Pisa
MAURO TULLI, Leiter des Dipartimento di Filologia, Letteratura e Linguistica
PIER MARCO BERTINETTO, Leiter des Laboratorio di Linguistica, Scuola Normale Superiore
PETER VON WESENDONK, Stellvertretender Generalkonsul, Deutsches Generalkonsulat Mailand
STEFFEN MEHLICH, Alexander von Humboldt-Stiftung Bonn, Leiter der Abteilung Förderung und Netzwerk
GISELA SCHNEIDER, DAAD, Leiterin der Gruppe 33 Germanistik und Deutsche Sprache im Ausland
LUDWIG M. EICHINGER, Direktor des IDS – Institut für Deutsche Sprache Mannheim
NICOLETTA GAGLIARDI, Vorstandsmitglied der Associazione Italiana di Germanistica

I. Normative Anforderungen und Spielräume der Textgestaltung

Leitung: E. Neuland, Wuppertal

- 15.30 K.ADAMZIK (Genf): *Mediale vs. Konzeptionelle Mündlichkeit/Schriftlichkeit? Das Modell von Koch/Oesterreicher in der Diskussion*
16.00 C.EFING (Erfurt): *Formulare in Beruf und Ausbildung – eine Textsorte (?) ohne Anforderungen und Spielräume?*
16.30 M.NIED (Rom): *Kreative Wortbildungsformen zwischen Norm und Regel-verstoß*

17.00-17.30 Pause

II. Spielräume der Literatur -- Deutschland-Romania

Leitung: L.Crescenzi, Pisa

- 17.30 I.AMODEO (Villa Vigoni): *Migration und Mehrsprachigkeit: Texte deutschsprachiger Autoren italienischer Herkunft*
18:00 P.SOETHE (Curitiba): *Brasilien und das deutschsprachige Europa: Gegenseitige Spiegelungen im Medium der Literatur*

20.00 Abendessen

Freitag, 24. Oktober 2014

Aula U. Dini, Via del Castelletto 11

III. Kontrastive Ansätze: wie viel Zwang? wie viel Freiheit?

Leitung: M.Dalmas, Paris

- 9.00 L.CIRKO (Breslau): *Deutsche und polnische Normen des wissenschaftlichen Schreibens: Ein Konfrontationsversuch*
9.30 P.COLLIANDER (Kopenhagen): *Deutsche stilistische ‚Strenge‘ vs. skandinavische ‚Lockerheit‘: eine didaktische Herausforderung*
10.00 M.COSTA (Torino): *Zeichensetzung zwischen Norm und Gebrauch: Deutsch und Italienisch im Vergleich*
10.30 K.STEYER (IDS): *Textuelle Einbettungen von Polylexemen und monolexematischen Äquivalenten*

11.00-11.30 Pause

IV. Spielräume und Normativität in Texten neuer Medien

Leitung: C. Ehrhardt, Urbino

- 11:30 C.BUFFAGNI (Siena): *Normorientierung in Filmdialogen: Italienische Entsprechungen zu ausgesuchten Modalpartikeln anhand von einem Korpus deutschsprachiger Filme und den italienischen Untertiteln*
12.00 C.DÜRSCHIED (Zürich): *Kommunikationsräume ohne Grenzen? Texte in den neuen Medien*
12.30 S.MORALDO (Forlì): *«HIIIIILFE – ICH HABE A-A-A-ANGST!» Andersschreibungen im digitalen Alltag. Normabweichungen oder Sprachkreativität?*

13:00-14:30 Mittagessen

V. PostDoc- und Doktoranden-Sektion

Leitung: M.Ravetto, Vercelli

- 14.30 A.ALGHISI (Genf): *Textlinguistische Aspekte der Verwaltungskommunikation gegenüber Bürgerinnen und Bürgern. Das Konzept der Textsortennetze*
14.45 M.ESPINAT (Paris): *Talkradiosendungen im Vergleich: welche Normen für eine Interaktionssorte zwischen privatem und öffentlichem Diskurs?*
15.00 G.ANTONIOLI (Torino): *Konnektierende Diskursmarker im Gespräch. Eine korpusbasierte Untersuchung am Beispiel der kommunikativen Gattung ‚narratives Interview‘*
15.15 R.NICOLI (Pavia): *Innovative mediale Spielräume im „Sprachtheater“ Elfriede Jelineks*
15.30 K.SALZMANN (Pisa): *Expansionen in der Gesprochenen-Sprache-Forschung. Eine empirische Analyse anhand eines Korpus wissenschaftlicher Vorträge*

Förderprogramme der Alexander von Humboldt-Stiftung

- 15.45 S.MEHLICH (Alexander von Humboldt-Stiftung)
G. DE ANGELIS (Associazione Italiana Alexander von Humboldt)

16.45-17.15 Pause

- 17:15 B.KÖNNING (Wuppertal): *Textlinguistische Betrachtungen von Pausengesprächen in der Schule*
17.30 G.COSENTINO (Pisa): *Prosodische Normierungen der Schriftlichkeit und didaktische Implikationen: Von der Informationsstruktur zur Textkohärenz*
17.45 G.DIAMANTE (Salerno): *Die Wahl der Texttypen in DaF-Lehrbüchern für Italiener*
18.00 C.ARNONE (Pavia): *„Metaphorische Medialität“ in programmatischen Schriften und lyrischen Texten des deutschen Expressionismus*
18.15 P.MALLOGGI (Pisa): *Normabweichungen am Beispiel der „Präadverbien“ bis und fin(o).*

19.30 Musikalisches Intermezzo / Anschließend Abendessen

Samstag, 25.10.2014

Aula U. Dini, Via del Castelletto 11

VI. Gebrauch und Gebrauchsnormen in der Mündlichkeit - Leitung M.Foschi, Pisa

- 9.00 M.BRAMBILLA (Milano): *Die Herstellung von Kohärenz durch turn-Anschlüsse in den Sprachbiographien italienischer Migranten in Deutschland*
9.30 A.AUFRAY (Strasbourg): *Grammatik, kommunikative Gattungen und Stil in der gesprochenen Sprache*
10.00 M.HABERMANN (Erlangen): *Von ‚Oh‘ bis ‚Ach‘! Zur Kodierung von Emotionen in den Dialogen des historischen Prozaromans*
10.30 R.FIEHLER (IDS): *Die Varianz der gesprochenen Sprache als theoretisches Problem der Sprachwissenschaft - oder: Wo bleibt denn da das einheitliche homogene Sprachsystem?*

11.00-11.30 Pause

VII. Podiumsdiskussion: Normativität und Heterogenität der Textproduktion und -rezeption: neue Herausforderungen im europäischen Bildungsraum - Leitung: G. Schneider (Deutscher Akademischer Austauschdienst)

- 11.30 L.M.EICHINGER (Institut für Deutsche Sprache)
N.GAGLIARDI (Associazione Italiana di Germanistica)
R.GALLUS (Italienischer Vertreter der Generaldirektion Übersetzung, Europäische Kommission)
M.HEPP (Internationaler Deutschlehrerverband)
S.MEHLICH (Alexander von Humboldt-Stiftung)
J.ROCHE (LMU München, Leiter des internationalen Projekts CoMoLTE, Consortium for Modern Language Teacher Education)

13.30- Mittagessen und Besuch des Botanischen Gartens der
15.30 Universität Pisa

VIII. Norm und „Fehler“ im universitären DaF-Unterricht - Leitung M. Hepp, Pisa

- 15.30 B.HANDWERKER (Berlin): *Latente Konstruktionen und grammatische Illusionen: Instruktionen für das Deutsche als Fremdsprache*
16.00 S.ADAM (Paris): *Syntaktische Korrektheit und kontextuelle Adäquatheit*
16.30 J.GERDES (Genua): *Fehler und Norm im Übersetzungsunterricht*
17.00 A.ZIEGLER/A. WEIß (Graz): *Norm und Fehler vor der Folie vs Mündlichkeit und Schriftlichkeit. Variationslinguistische Möglichkeiten für den universitären DaF-Unterricht*

17.30 Abschluss der Tagung